Rechtswissenschaften

Joint Study

University of New Mexico, Albuquerque (USA) Wintersemester 2012

Flug und Ankuft

Ich würde meinen Flug nach Amerika auf jeden Fall wieder früh genug buchen, mindestens 4 Monate früher, da man sich dadurch einiges an Mehrkosten erspart. Für die Ankunft in Albuquerque sollte man sich auf jeden Fall über ISI für den Airport-Pick-up und den 3 DaysStay bei einer Hostfamily bewerben. Die Bewerbung läuft einfach ab, Infos werden schon über das BIB bzw. die UNM im Vorhinein zur Verfügung gestellt. Deshalb musste ich mir über die Unterkunft in den ersten Tagen keine Gedanken machen. Man kann dort ein paar Tage übernachten und die Hostfamily bringt dich auch zur Uni, bis du eine Wohnung/ Zimmer gefunden hast. Außerdem habe ich auch während des Semsters ein paar Sachen mit ihnen unternommen, unter anderem haben sie mich zu Thanksgiving eingeladen! Die Orientation an der UNM am ersten Tag war auch sehr hilfreich, alle Leute total nett. Das OIPS, welches für die Internationals zuständig ist, hilft immer gern weiter.

Wohnen und Essen

Über www.craigslist.com findet man ganz einfach ein Zimmer in einem Haus oder einem Apart ment in Uninähe. Auch Möbel usw. findet man sehr günstig auf dieser Seite, da die Zimmer meist unmöbliert sind. Ich würde auf jeden Fall empfehlen, off-campus zu wohnen, da es einfach entspannter ist und man mehr Freiraum hat. Meine Wohnung war ca. 5 Minuten mit dem Rad (unbedingt eines besorgen!!) von der Uni entfernt, was genau perfekt war. Supermärkte gibt es auch überall, dass Essen war meiner Meinung nach etwas teurer als in Österreich, dafür kann man aber mit dem Wohnen billiger kommen, wenn man genau genug sucht. Ein Zimmer kann zwischen \$300 und \$500 kosten.

Was für mich noch wichtig ist, Albuquerque gehört nicht gerade zu den sichersten Städten der USA. Darum sollte das Haus ein sicheres Schloss haben, bzw. das Apartment eventuell im ersten Stock sein. Wenn man nachts nicht allein nach Haus geht und Fenster und Türen nicht einfach offen lässt, kann einem aber nichts passieren. Keine Angst, es ist nicht allzu schlimm, aber es ist meiner meinung nach nicht so sicher wie in Graz.

Weiters war es wichtig für mich, viel Englisch zu sprechen, darum würde ich auf jeden Fall empfehlen, nicht mit Studienkollegen aus der Heimat zusammenzuwohnen. Man verbringt sowieso genug Zeit mit ihnen :)

Versicherung

Diese habe ich schon in Graz bei STA Travel abgeschlossen. Sie hat für 4 Monate ca. 300€ gekostet. Da ich nicht krank geworden bin, bzw. Auch nichts anderes passiert ist, kann ich leider nicht sagen, ob sie gut ist.

Uni

Der Campus der UNM ist einfach spitze. Von der schönen Architektur angefangen, bis über die Vielzahl an Angeboten für Studenten. Das OIPS bietet für Auslandsstudenten Ausflüge an, die ich jedenfalls wieder machen würde. In der Mensa gibt es Restaurants (eher Fast Food, lieber zu Hause kochen!) und Shops an. Das Fitnessangebot ist ebenfalls ausreichend. Pools, Fitnesscenter und verschiedene Sportkurse helfen, das viele Essen wieder abzutrainieren.

Die Bücher für die Kurse an der UNM sind viel teuer als bei uns. Die günstigsten bekommt man ab ca. 90\$. Daher würde ich empfehlen, Bücher bei Amazon zu bestellen, das erspart einem einiges, auch evt. beim Verkauf. Es ist für Albquerque kein Auto nötig. Man kann gratis mit dem Bus fahren, und kommt eigentlich überall mit dem Rad hin. Das Wetter macht es eigentlich das ganze Jahr über möglich. Für diverste Trips haben wir jedoch immer wieder ein Auto gemietet. Hätte sich einge Gruppe anfangs ein Auto gemeinsam gekauft, wären wir wahrscheinlich billiger davongekommen.

Kurse

Da ich in Graz Jus studiere, war es mit der Auswahl der Kurse etwas anders. Man kann sich nicht an der School of Law bewerben, da dafür ein bereits erfolgreich absolvierter Abschluss nötig ist. Daher kann man keine Fachprüfungen machen. Darum habe ich mich entschieden, mich im dritten Abschnitt auf Politik und Gesellschaft zu spezialisieren und konnte mir daher dafür Kurse aus Political Science und Criminology anrechnen lassen.

1. POLS 200 - American Poltics

Dieser Kurs gab mir eine Übersicht über die Geschichte der Amerikanischen Verfassung, das Regierungssystem und Politik und Wahlen. Wir hatten 3 Tests und mussten eine Arbeit schreiben. Der Kurs war sehr interessant und nicht allzu schwer.

2. POLS 280 – Introduction to Political Analysis

Dieser Kurs stellte sich als Statistikkurs heraus. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, wir mussten 3 Hausarbeiten und eine Abschlussarbeit verfassen. Außerdem duften wir mit dem Kurs die Präsidentschaftswahlen live observieren.

3. POLS 303 - Law in the Political Community

Dieser Kurs gab mir eine Einführung in alle Rechtsbereiche Amerikas- von Verfassungsrecht bis Vertragsrecht. Dieser Kurse hatte keine Anwesenheitspflicht, es gab nur am Ende eine Prüfung über den ganzen Stoff, alles machbar, sehr interessant.

4. SOC 205 - Crime, Public Policy and the Criminal Justice System

In diesem Kurs wurden verschiedenste Themen bearbeitet, von amerikanischen Gefängnissen, über Rassismus im Rechtssystem, bis zur theorethischen Themen wie die Einordnung und Definitionen von Verbrechen.

Die Kurse waren alle total spannend und ich habe sowohl meine Englischkenntnisse verbessert als auch mein fachliches Wissen verbreitert. Außer dem Statistikkurs kann ich jeden weiterempfehlen!

Außerdem habe ich noch einen Tenniskurs und einen Spanischkurs gemacht.

Freizeit

Albuquerque ist aufgrund seiner hohen Anzahl an Auslandsstudenten ein Paradies für jeden unternehmungslustigen International. Nicht nur das OIPS bietet verschiedenste Trips an, schon in den ersten Wochen findet man sich schnell zusammen und kann privat Reisen usw. planen. Albuquerque selbst ist als Stadt zwar nicht so spannend, trotzdem bieten sich auch hier einige Möglichkeiten. Die Seilbahnfahrt auf Sandia Peak, ein Besuch in Oldtown usw. Sind die Zeit jedenfalls wert. Das alljährliche Balloonfiesta ist ebenfalls sehr aufregend. Bei einem New Mexico Trip sollte man sich White Sands, Roswell und die Carlsbad Caverns ansehen! Die Lage ist weiters toll für eine Fahrt nach Las Vegas und natürlich zum Grand Canyon!

Die längeren Wochenenden zu Thanksgiving und Fallbreak bieten sich für weitere Trips an. Ich bin zu dieser Zeit nach Kalifornien geflogen.

Alles in allem, war das Semester in Albuquerque der Hammer, ich würde diese Universität auf jeden Fall weiterempfehlen! Die Uni war super, und das Studentenleben unvergesslich!